



Transformation erleben und begleiten

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen verschiedene Transformationsprozesse der Gewaltfreien Kommunikation, wie z.B. Glaubenssatz- und Vergebungsarbeit.

Es wird dabei Gelegenheit geben, zum einen die Prozesse selbst zu erleben und dabei innere hindernde Muster zu lösen, zum anderen zu üben, andere Menschen durch solche Prozesse zu begleiten.

Zur Unterstützung der inneren Wachheit und Bewusstheit über unsere Gedanken und Muster wird das Seminar begleitet von verschiedenen Achtsamkeits- und Meditationsübungen, die Steffi aus ihrer langjährigen Meditationspraxis einbringt.

Dieses Seminar beruht auf unserer Begeisterung und unserem Berührtsein bei der Begleitung persönlicher Transformationsprozesse. Wir arbeiten u.a. mit dem Ansatz von Robert Gonzales (NVC Trainings Institute), dessen Kernpunkt es ist, sich der eigenen Gedanken bewusst zu werden und sich gleichzeitig mit der Schönheit und Lebendigkeit unserer Bedürfnisse zu verbinden, so dass tiefgreifende Transformation möglich werden kann.

Praktische Informationen

Zeit: Mi, 18:00 Uhr bis So, 14:00 Uhr

Kosten:

€ 350,- Kursgebühr

Hinzu kommen die Kosten für Übernachtung und Verpflegung im Seminarhaus.

Wenn Sie gerne teilnehmen möchten, die Kosten jedoch einen Hinderungsgrund für Sie darstellen, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Wir können in begrenztem Umfang Ermäßigungen vergeben.

Ort:

Die Seerosenwerkstatt ist ein kleines, liebevoll ausgestattetes Seminarhaus in unmittelbarer Nähe des Ammersees. Es ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Seerosenwerkstatt

Mühlstr. 11

86919 Utting am Ammersee

www.seerosenwerkstatt.de

Teilnahmevoraussetzungen und TeilnehmerInnenzahl:

Um ein vertieftes prozessorientiertes Arbeiten zu ermöglichen erwarten wir als Teilnahmevoraussetzung den Besuch von mindestens 5 Trainingstagen in Gewaltfreier Kommunikation und begrenzen die Gruppengröße auf max. 16 TeilnehmerInnen.

Kontakt

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter : www.marianne-sikor.de

Außerdem freuen wir uns, wenn Sie bei weiteren Fragen mit uns Kontakt aufnehmen.

Marianne Sikor

Tel. 0551 - 38 26 64 80

E-Mail: info@marianne-sikor.de

Steffi Höltje (ab Juli 2012)

Tel. 07551 - 945867

E-Mail: steffi-margret@t-online.de

Anmeldung

Sie können sich anmelden:

- per Email an info@marianne-sikor.de
- oder im Internet unter:
www.marianne-sikor.de

Kursleiterinnen



Marianne Sikor,

zert. Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC)

Ich arbeite seit 1998 mit der Gewaltfreien Kommunikation in der Konfliktvermittlung (Mediation), in Einzelberatung und Training für Privatpersonen, Organisationen und Unternehmen. Meine Begeisterung gilt dabei zugleich dem Weitergeben als auch dem eigenen Lernen und Leben mit der Gewaltfreien Kommunikation. Der Schwerpunkt meiner Trainertätigkeit liegt in der Persönlichkeitsentwicklung und im Empowerment. Ich bin 42 Jahre alt und habe zwei Töchter.



Steffi Höltje,

Nachdem ich einige Jahre in den Feldern Entwicklungshilfe, Sozialtherapie und Schule gearbeitet habe, liegt mein Schwerpunkt seit 2004 auf der Seminartätigkeit in den Bereichen Gewaltfreie Kommunikation und Meditation. In den letzten

Jahren hat mich ganz besonders der Ansatz von Robert Gonzales inspiriert und meine Arbeit befruchtet. Dankbar bin ich auch für die langjährige Schulung in Meditation und Achtsamkeit bei dem vietnamesischen Zenmeister Thich Nhat Hanh. Es macht mir besonders viel Freude Gewaltfreie Kommunikation in Verbindung mit Achtsamkeitspraxis und Meditation weiterzugeben, weil die gegenseitige Befruchtung dieser beiden Herzenswege tiefgreifende Wandlungsprozesse ermöglichen kann.

Wir freuen uns, wenn wir unsere Erfahrungen mit anderen Menschen teilen können und wir ein Stück des Weges gemeinsam gehen.

„Beginnen wir zu realisieren wie eng unsere Gefühle mit erinnerten Gedanken und Bildern verbunden sind? Wenn das Gehirn erst einmal verbal an körperlichen Qualen, Schmerzen, und Anspannungen beteiligt ist, erschafft es auch die Annahme, dass Gefühle und Empfindungen durch etwas Wirkliches hervorgerufen worden sein müssen. Da der schmerzende oder sich wohlfühlende Körper sehr wirklich ist, scheint daraus zu folgen, dass auch das, worauf sich der Schmerz oder das Wohlbefinden bezieht, wirklich sein muss. Die Geschichte bekommt die Macht einer „virtuellen Realität“.“

(Zitat Toni Packer aus „Fragen in der Stille“)



.....Die Bilder, die ich mir von dir in meinem Geist gemacht habe, lösen sich im Kontakt mit deinem lebensbejahenden Bedürfnis auf.

Du empfängst meine Gewalt mit Klarheit und Mitgefühl und siehst mich als jemanden, der sich nach dem Leben sehnt.

Das hilft mir, mit dem wahren Leben in mir in Verbindung zu sein....."

(Robert Gonzales, unsere Übersetzung)

Wegbegleitung auf Bedürfnispfaden

Persönliche Transformation erleben und begleiten



7.-11. November 2012

mit
Marianne Sikor und Steffi Höltje

